

3 Glauben heißt: in der Freiheit zu leben

Text: Werner Arthur Hoffmann

Melodie: Werner

♩ = ca. 60

Dmaj⁷ Gmaj⁷

1. Wer hat den Ernst in dei-nen Blick
 2. Wer hat dich Un-na-tür-lich-keit
 3. Wer hat dich so ver-zau-bert ur

zab-te dei-ne
 still und klein ge-
 die Gna-de wur-de

4 D A Gmaj⁷

1. Zeit, — dir vor der Frei-heit Angst ge-macht,
 2. mach' — at das lau-te La-chen dir ver-wehrt,
 3. klei- hat die Lust am Le-ben dir zer-stört,

A⁴ A⁷ B^{1m} F# A#

1. nahm dir die Leich-tig-keit? —
 2. dich um dein Lied ge-bracht? — Uh —
 3. pauk-te dir Re-geln ein? —

1. Wer warn-te dich vor der Be-gei-ste-rung
 2. Wer lösch-te dei-ner Lie-be Feu-er hier
 3. Wer brem-ste dei-ner hel-len Freu-de Lauf

© 1996 Gerth Medien Musikverlag, Asslar